

Herrn Bürgermeister
Thomas Lang
und die Stadträtinnen und Stadträte



Tel: 09123 - 81203
E-Mail: info@familienhaus-lauf.de
Web: www.familienhaus-lauf.de

Lauf, 28.8.2022

Antrag auf eine dauerhafte Zuschusserhöhung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lang, sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

im Jahr 2019 verhandelten wir mit Stadt und Landkreis um eine Erhöhung des regulären Zuschusses für das Evangelische Familienhaus. In vielen Gesprächen (z.B. bei der Vorstellung der Bürgermeisterkandidaten im Evang. Gemeindezentrum St. Jakob) machten wir deutlich, wie wichtig eine dauerhafte Förderung der Familienbildung ist, zumal wir seit 2020 eigene Büroräume anmieten mussten und die zeitlich befristeten Projektfördermittel für unsere offenen Angebote wie den Alleinerziehendentreff, das interkulturelle Familiencafé Kunterbunt ausliefen. Für die Arbeit von „Wellcome“ sind die Zuschüsse aus den „Frühen Hilfen“ nicht kostendeckend, und wir versuchen Jahr für Jahr die Mittel hierfür aufzutreiben. Zudem war es mit ca. 350 erreichten Familien in der Woche nicht mehr möglich, die anfallenden Aufgaben mit der geringen Stundenzahl unserer pädagogischen Leitung zu erfüllen: eine Stundenerhöhung um 2 Stunden auf 19 Stunden war unumgänglich und auch die Verwaltungskraft brauchte mit gerade 12 Wochenstunden unbedingt eine Erhöhung ihrer Arbeitszeit.

Es ist einfach die große Schwierigkeit für unsere Arbeit, dass Familienbildung – obwohl im § 16 SGB VIII geregelt- nicht als feste Leistung des Landes oder Bundes verankert ist, und wir so immer wieder um eine gesicherte Finanzierung ringen müssen. Das fordert uns sehr viel Kraft ab, die eigentlich in die Arbeit mit den Familien fließen sollte und führt auch immer wieder zu Frustrationen.

Gott sei Dank hat uns die Stadt Lauf immer unterstützt. Ganz herzlichen Dank dafür!

In den Gesprächen 2019 sagten Sie uns auch eine Erhöhung des jährlichen Zuschusses von 4000 Euro zu in Verbindung mit derselben Zuschusserhöhung durch den Landkreis.

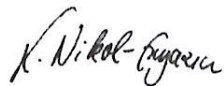
Der Antrag, den wir daraufhin stellten, hatte nur leider scheinbar einen Formulierungsfehler unsererseits. In der Betreffzeile stand „Antrag an den Stadtrat auf Zuschusserhöhung für 2020“ auch wenn aus dem laufenden Text ersichtlich wurde, dass es um einen dauerhaften Zuschuss ging.

Gemäß der Betreffzeile wurde der Zuschuss im Stadtrat, wie ich erst jetzt erfuhr, auch nur für das Jahr 2020 beschlossen und nicht als dauerhafter Zuschuss. Deshalb erhielten wir von der Stadt Lauf ab dem Jahr 2021 die 4000 Euro nicht mehr. Das Landratsamt überweist uns weiterhin den beantragten erhöhten Zuschuss von 4000 Euro.

Unsere große Bitte ist, die Zuschusserhöhung auch in Zukunft beizubehalten und uns, wie bereits 2020, 14 910 Euro zukommen zu lassen. Wir wissen tatsächlich sonst nicht, wie wir die Arbeit gut aufrechterhalten können, zumal Corona uns sehr in Mitleidenschaft gezogen hat und auch die zu erwartenden Energiekosten große Löcher in den Haushalt schlagen.

Zur Orientierung übersende ich Ihnen noch einmal den Antrag aus dem Jahr 2019 mit.

Mit der Bitte um eine positive Antwort verbleibe ich mit herzlichen Grüßen



Pfarrerin Lisa Nikol-Eryazici, 1. Vorsitzende des Evangelischen Familienhauses